Jugend forscht - Rekordanmeldung: Jungforscher präsentieren ihre Arbeiten bei ZEISS

Jugend forscht - Rekordanmeldung: Jungforscher präsentieren ihre Arbeiten bei ZEISS

145 Schüler in 76 Teams zeigen am Samstag, 7. Februar 2015, der Öffentlichkeit die Ergebnisse ihrer Forschung - diesmal unter dem Motto "Es geht wieder los"
Am Samstag, 7. Februar 2015, ist die Öffentlichkeit von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr eingeladen, sich in der Kulturkantine im Stammwerk Oberkochen die Projekte des Regionalwettbewerbs Ostwürttemberg von "Jugend forscht" anzusehen. Die Kulturkantine ist über den Besucherempfang im Hochhaus, Carl-Zeiss-Straße 22, erreichbar.
Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb findet diesmal unter dem Motto "Es geht wieder los" statt.
Insgesamt beteiligen sich 145 Schüler zwischen neun und 21 Jahren in 76 Teams am Regionalwettbewerb Ostwürttemberg in folgenden Fachgebieten: Arbeitswelt (9), Biologie (11), Chemie (17), Geo/Raumwissenschaft (7), Mathematik/Informatik (6), Physik (9) und Technik (27).
"Die sehr hohe Anmeldezahl zeigt uns die nach wie vor große Begeisterung und den Forscherdrang der Jugendlichen", freut sich Dr. Dieter Brocksch, Patenbeauftragter von Jugend forscht bei ZEISS in Oberkochen. Eine Jury von rund 35 ehrenamtlichen Juroren aus Schule, Wissenschaft und Industrie bewertet die Arbeiten.
ZEISS vergibt zum 14. Mal den Carl Zeiss Schulpreis im Gesamtwert von 5.000 Euro an die drei erfolgreichsten Schulen. Bewertet werden die Anzahl der Einreichungen, die Zahl der Fachgebiete, der Betreuer und der Platzierungen.

Ansprechpartner:
Jörg Nitschke
Konzernpressesprecher
Carl Zeiss AG
Tel.: +49 7364 20-3242
joerg.nitschke@zeiss.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=587433" width="1" height="1">

Pressekontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

Firmenkontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage